

# Konzeption

## Grundschule Am Park, Taucha

---

### Leitbild/Leitsätze

#### Unterricht

Gemeinsam lernen  
Selbstständigkeit fördern  
Methoden vielfältig umsetzen  
Kompetenzorientierter Unterricht

#### Kooperation/Schultradition

Außerschulische und schulische Aktivitäten erleben  
Partnerschaftliche Zusammenarbeit pflegen

#### Lebensraum Schule

Angenehme Arbeitsatmosphäre schaffen  
Räume zum Leben und Arbeiten gestalten

#### Evaluation





durchgeführte Maßnahmen reflektieren, überprüfen  
und ggf. neu überdenken, ergänzen

## Leitbild

### Grundschule Am Park – In der Vielfalt stark!

- G**emeinsam lernen
- S**elbstständigkeit fördern
  
- A**ngenehme Arbeitsatmosphäre schaffen
- M**ethoden vielfältig umsetzen
  
- P**artnerschaftliche Zusammenarbeit pflegen
- A**ußerschulische und schulische Aktivitäten erleben
- R**äume zum Leben und Arbeiten gestalten
- K**ompetenzorientierten Unterricht sichern

## Unterricht

-  Gemeinsam lernen  
Die Schüler einer Jahrgangsstufe, mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf, lernen gemeinsam im Klassenverband und begreifen die Vielfalt als Chance.  
→ Förderung der Sozialkompetenz
  
-  Selbstständigkeit fördern  
Die Schüler erwerben Strategien zur positiven Eigensteuerung.  
Sie erproben eigene Lernwege und entwickeln eine realistische Selbsteinschätzung.  
→ Vorbereitung auf weiterführende Schulen
  
-  Methoden vielfältig umsetzen  
Den Schülern werden verschiedene multisensorische Zugänge zu den Lerninhalten ermöglicht. Der zunehmend eigenständige Umgang mit unterschiedlichen Methoden wird geschult.
  
-  Kompetenzorientierter Unterricht  
Im Unterricht wird der Entwicklung aller Kompetenzbereiche Rechnung getragen.  
→ Verbesserung der Unterrichtsqualität

## Kooperation und Schultradition

### Partnerschaftliche Zusammenarbeit pflegen

Die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern dient der Unterstützung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Grundschule. Die unterschiedlichen Sichtweisen bilden die Handlungsbasis für die Vermittlung von Wertvorstellungen und die Herausbildung sozialer Kompetenzen.

- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern für eine optimale Entwicklung der Kinder
- Umsetzung der Kooperationsverträge
- Erfahrungsaustausch mit anderen Grundschulen
- Vertiefung der Zusammenarbeit mit externen Partnern
- Förderung und Unterstützung des pädagogischen Nachwuchses

### Außerschulische und schulische Aktivitäten erleben

Schulische Höhepunkte und außerschulische Aktivitäten tragen zur Identifikation mit unserer Schule bei und präsentieren sie in der Öffentlichkeit.

Unsere Traditionen sollen von möglichst vielen Beteiligten belebt und vertreten werden.

- Gestaltung eines abwechslungsreichen Schullebens
- Förderung von Begabungen und besonderen Fähigkeiten
- Präsentieren der Schule in der Öffentlichkeit

## Lebensraum Schule

### Angenehme Arbeitsatmosphäre schaffen

In unserer Schule herrscht eine angenehme Arbeitsatmosphäre, die geprägt ist von Kollegialität und Freundlichkeit. Wir vermitteln unseren Schülern ethische Grundwerte und befähigen sie dazu, Beziehungen zu anderen Menschen auf der Grundlage von gegenseitigem Respekt, Achtung, Toleranz und Solidarität zu gestalten und Konflikte zu erkennen. Sie sind in der Lage, an friedlichen Lösungen zu arbeiten. Es ist uns wichtig, dass die Schüler Grundregeln des Verhaltens erlernen.

- gewaltloser und höflicher Umgang
- Toleranz in Verbindung mit der Bereitschaft zur argumentativen Auseinandersetzung
- Freude bei der Mitwirkung an gemeinsamen Aufgaben
- Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln, das geprägt ist von Höflichkeit, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit.

### Räume zum Leben und Arbeiten gestalten

Unsere Schule bietet Raum und Zeit zum Lernen, Arbeiten und Wohlfühlen. Eine ganzjährig an Jahreszeiten angepasste Ausgestaltung des Schulhauses, der Klassenzimmer und des Außengeländes schafft Inspiration und Motivation. Diverse Fachräume ermöglichen den Zugang zu handwerklichen, künstlerischen und sportlichen Aktivitäten. Wir fordern und fördern die aktive Mitgestaltung des Lebensraumes Schule, die kindgerecht und individuell zu einem angenehmen Schulklima beiträgt.

## Evaluation

Die Umsetzung des Schulprogramms erfolgt durch einen jährlichen neu zu erstellenden Schuljahresarbeitsplan. Am Schuljahresende werden in der Gesamtlehrerkonferenz die durchgeführten Maßnahmen reflektiert, überprüft und ggf. neu überdacht, ergänzt bzw. entsprechend überarbeitet.

### Evaluation – Unterricht

Die Lehrkräfte der Arbeitsgruppe „Unterricht“ überprüfen jährlich den Maßnahmeplan. Im 4-Jahres-Rhythmus erfolgt die Befragung des gesamten Lehrerkollegiums.

### Evaluation – Kooperation/Schultradition

Die Lehrkräfte der Arbeitsgruppe „Kooperation/Schultradition“ überprüfen jährlich den Maßnahmeplan. Mit Hilfe eines Fragebogens werden im 3-Jahres-Rhythmus das gesamte Lehrerkollegium und alle Eltern befragt.

### Evaluation – Lebensraum Schule

Die Lehrkräfte der Arbeitsgruppe „Lebensraum Schule“ überprüfen jährlich den Maßnahmeplan. Ebenfalls jährlich erfolgt die Befragung der Schüler der Klassenstufe 3 am Schuljahresende mit Hilfe eines Fragebogens. Im 4-Jahres-Rhythmus werden das gesamte Lehrerkollegium und alle Eltern in die Auswertung einbezogen.

## Inkrafttreten

Das Schulprogramm der Grundschule Am Park Taucha tritt mit dem Beschluss der Schulkonferenz vom **27. Oktober 2015** in Kraft.

gez. Carola Kirsten  
Schulleiterin

gez. Christian Raithel  
Elternratsvorsitzender

## Fortschreibung

Die Schulkonferenz hat am 07.10.2019 den Veränderungen im Abschnitt „Unterricht – Gemeinsam lernen“ zugestimmt.

gez. Carola Kirsten  
Schulleiterin

gez. Oliver Witt  
Elternratsvorsitzender

